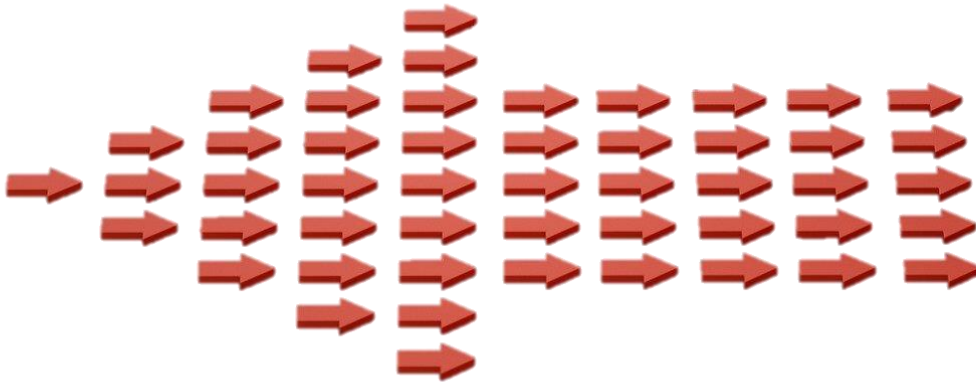


Gottesdienst vom 28. April 2024

Inkonsequent?



In jedem einzelnen Fall nehme ich jede nur erdenkliche Rücksicht auf die, mit denen ich es gerade zu tun habe, um jedes Mal wenigstens einige zu retten.

1Korinther 9,22

Was hast du diese Woche mit Gott erlebt? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen aus.

1. Inkonsequent?

Müssen sich Nichtjuden an die Gebote im Alten Testament halten, wenn sie Jesus nachfolgen wollen? Nein, entschieden die Apostel nach intensiver Diskussion (Apg 15). Gott rettet aus Gnade und darum braucht es weder Essensvorschriften noch Beschneidung. Paulus sollte diesen Entscheid in den Gemeinden in Syrien und der Türkei bekannt machen. Doch dann liess er seinen Reisebegleiter Timotheus "wegen den Juden" (Apg 16,3) beschneiden. Ist das nicht genau das, wogegen sich Paulus kurz vorher gewehrt hatte?

2. Den Juden ein Jude



lies 1Korinther 9,19-23

In einem späteren Brief schrieb Paulus ein paar Sätze, die hier weiterhelfen können. Lies 1Korinther 9,19-23. Was meint Paulus damit, wenn er "den Juden wie ein Jude" sein möchte? Und welches Ziel verfolgt er damit?

Der Entscheid aus Apg 15 betraf Timotheus nicht direkt, da es dort um Nichtjuden geht. Doch Timotheus war als Sohn einer Jüdin ebenfalls Jude. Allerdings war er aus irgendeinem Grund als Kind nicht beschnitten worden. Ihm fehlte der äussere Beweis, dass er tatsächlich Jude war. Auf seinen Reisen ging Paulus in jeder neuen Stadt zuerst in die Synagoge. Erst danach sprach er auch mit den Nichtjuden. Für die Juden war es sehr wichtig, beschnitten zu sein. Um unnötige Diskussionen zu vermeiden, wurde Timotheus beschnitten. Es ging nicht darum, sich mit Gott gut zu stellen. Dagegen hat sich Paulus gewehrt (z.B. Gal 5,1-12). Ihm war es wichtig, nicht unnötig Türen für das Evangelium zu verschliessen. Es ging ihm nicht um die Stellung vor Gott, sondern um den Zugang zu Menschen.

3. Ein Fähnchen im Wind?

Soll man jetzt einfach alles gut finden? Bloss nirgends anecken? Nein. Aber welche Überzeugungen sind für das Leben mit Gott zentral? Wo gibt es mehr Flexibilität? Und wie unterscheidet man das? Einige Gedanken dazu:

- Von sich aus hätte Paulus Timotheus nicht beschnitten. Er wusste, dass es für Gott keinen Unterschied macht. Darum hat er es in dieser Situation trotzdem getan, um mehr Freiheit beim Erzählen von Jesus zu haben.
- Dieser Text ist keine Ausrede für Feigheit, wenn man grundsätzlich keinen Ärger möchte. Die Botschaft von Jesus stösst auf Widerstand und sie verlangt vollen Einsatz (1Kor 9,24-27). Die Frage ist, welche Diskussionen man wann und warum führt. Dazu braucht es Weisheit und Mut.
- Du musst nichts tun, was dir dein Gewissen verbietet. Lies 1Kor 8,1-13. Das meiste Fleisch, das man damals in römischen Städten kaufen konnte, stammte von Opfern für die heidnische Götter. Apg 15,20 hatte das Essen von solchem Fleisch explizit verboten. 1Kor 8 macht deutlich, dass nicht das Fleisch an sich das Problem ist, sondern das Gewissen der Menschen. Manche glaubten, sie würden die anderen Götter verehren, wenn sie dieses Fleisch essen. Hier gilt: Auch wenn man selbst kein Problem mit dem Fleisch hat, sollte man lieber Vegetarier werden als jemanden unnötig in einen Gewissenskonflikt zu bringen.
- Frage Gott. Petrus musste in Apg 10 mit einer Vision überzeugt werden, einen Römer zu besuchen. Gott kann noch heute übernatürlich reden.

Wo stehst du mit deinen Vorlieben für bestimmtes Essen oder Kleidung (z.B. mit Personen aus anderen Kulturen), mit politischen, kulturellen oder ethischen Überzeugungen der Ausbreitung des Evangeliums im Weg? Was müsstest du ändern?

Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Wer würde auch noch von dem profitieren, was dir heute wichtig geworden ist? Wie? Formuliere einen konkreten nächsten Schritt. Wer könnte dich bei der Umsetzung unterstützen? Wer feiert mit dir deine Erfolge und begleitet dich in Niederlagen?

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zu Gast bei uns bist, ist der Kaffee für dich gratis.

Termine

Datum	Zeit	Was
Montag 29.04.		
Dienstag 30.04.		
Mittwoch 01.05.	10.30	Mittwochsgebet
Donnerstag 02.05.		
Freitag 03.05.		
Samstag 04.05.		
Sonntag 05.05.	10.00	Missionsgottesdienst und im Anschluss gemeinsames Mittagessen

30.04.-04.05. regionales Untilager

Vorschau:

09.-11.05. Jungschar Auffahrtsübernachtungen

www.kaleidos-club.ch

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.
Predigten und aktuelle Daten auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch